

[Unterrichtsidee zum Thema Stärken]

## Stärken entdecken

### Allgemeine Beschreibung der Unterrichtsidee:

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit berufsrelevanten Stärken und reflektieren ihre eigenen. Die Auseinandersetzung mit den eigenen Fähigkeiten durch Selbst- und Fremdeinschätzung steigert die Selbstwahrnehmung und gibt einen Anhaltspunkt für mögliche Berufswege. Die Unterrichtsidee ist auf eine Dauer von 90 Minuten ausgelegt und gibt den Schülerinnen und Schülern einen Ausblick, wie sie sich tiefer mit ihren Stärken auseinandersetzen können und passende Berufsvorschläge erhalten.

### Die Unterrichtsidee im Überblick

Lernziele	Ablauf	Medien/Material
<ul style="list-style-type: none"> <li>Den Begriff "Stärken" kennenlernen und erfahren, welche Bedeutung die Stärken für die Berufswahl haben</li> <li>Mit dem Tool <b>Gesucht - gefunden: ICH!</b> die eigenen Stärken entdecken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Erste Unterrichtsstunde:</b> Sie besprechen mit Ihren Schülerinnen und Schülern, was man unter "Stärken" versteht. Die Schülerinnen und Schüler lernen einige Stärken genauer kennen.</li> <li><b>Zweite Unterrichtsstunde:</b> Die Schülerinnen und Schüler arbeiten mit dem Tool <b>Gesucht - gefunden: ICH!</b> und erhalten eine Ergebnisliste mit ihren Stärken.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Arbeitsblatt: „Welche Stärke ist das?“ (PDF)</b> oder <b>Einfaches Arbeitsblatt: „Welche Stärke ist das?“ (PDF)</b></li> <li><b>Arbeitsblatt: „Mein Ergebnis bei Gesucht - gefunden: ICH!“ (PDF)</b> oder <b>Vertiefendes Arbeitsblatt: „Mein Ergebnis bei Gesucht - gefunden: ICH!“ (PDF)</b></li> <li>Internetfähige Endgeräte (jede Schülerin und jeder Schüler benötigt ein Gerät)</li> </ul>

### Die Unterrichtsidee im Detail

#### 1. Einführung

Aktivieren Sie das Vorwissen Ihrer Schülerinnen und Schüler, indem Sie fragen, was sie unter einer Stärke verstehen und ob sie auch andere Wörter für "Stärken" kennen. Schreiben Sie die Definitionen der Jugendlichen an die Tafel / das Whiteboard und sprechen Sie mit der Klasse über diese Definitionen. Mögliche Antworten können z.B. sein: "Etwas, was ich gut kann", "Fähigkeit", "Kompetenz". Erklären Sie anschließend, dass Stärken für die Wahl des passenden Berufs wichtig sind. Denn wenn die Stärken zu den Anforderungen im Beruf passen, stehen die Chancen gut, dass die jungen Menschen ihre Ausbildung erfolgreich meistern werden.



## 2. Stärken kennenlernen

Mithilfe des [Arbeitsblatts „Welche Stärke ist das?“ \(PDF\)](#) lernen Ihre Schülerinnen und Schüler eine Auswahl von Stärken kennen, die in Ausbildungsberufen gefragt sind.

Verdeutlichen Sie Ihren Schülerinnen und Schülern, dass bestimmte Stärken wichtig in speziellen Berufsbereichen sind, z.B. die Stärken Hilfsbereitschaft und Einfühlungsvermögen in sozialen Berufen. Betonen Sie zudem, dass das Erkennen der persönlichen Stärken besonders wichtig für die Berufswahl ist.

### ***Einfache Version der Unterrichtsidee***

Die Schülerinnen und Schüler verwenden die [einfache Version des Arbeitsblatts „Welche Stärke ist das?“ \(PDF\)](#).

## 3. Mit dem Tool **Gesucht - gefunden: ICH!** arbeiten

Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten das Tool **Gesucht - gefunden: ICH!**

- Starten Sie gemeinsam das Tool unter [Gesucht - gefunden: ICH!](#)
- Lassen Sie die Jugendlichen ein Konto mit Nickname (selbstgewählter Spitzname) und Passwort anlegen. Weisen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler darauf hin, sich die Anmeldedaten zu notieren und aus Datenschutzgründen nicht ihren echten Namen zu verwenden.
- Die Schülerinnen und Schüler entdecken mit dem Tool zehn verschiedene Stärken, indem sie die Aufgaben zu den Stärken bearbeiten.
- Am Ende des Tools erhalten Ihre Schülerinnen und Schüler eine Ergebnisliste. Auf dieser sind alle Stärken abgebildet, um die es im Tool geht, sowie die Selbsteinschätzung der Schülerinnen und Schüler zu den Stärken.

## 4. Ergebnisse des Tools besprechen

Ihre Schülerinnen und Schüler arbeiten mit dem [Arbeitsblatt „Mein Ergebnis bei Gesucht - gefunden: ICH!“ \(PDF\)](#). Zunächst schätzen sich die Schülerinnen und Schüler jeweils gegenseitig ein, anschließend tragen die Schülerinnen und Schüler ihre Stärken aus der Ergebnisliste des Tools ein. Besprechen Sie mit den Schülerinnen und Schülern ihre Ergebnisse. Hat die Mitschülerin / der Mitschüler sie anders eingeschätzt als sie im Tool abgeschnitten haben? Erklären Sie Ihren Schülerinnen und Schülern, dass die Fremdeinschätzung und die Selbsteinschätzung unterschiedlich ausfallen können. Sind die Jugendlichen überrascht über ihr Tool-Ergebnis? Das kann zum einen daran liegen, dass die Schülerinnen und Schüler falsche oder nur sehr ungenaue Vorstellungen von ihren Stärken haben. Zum anderen ist das Testergebnis eine Momentaufnahme und wird durch verschiedene Faktoren beeinflusst (z.B.: War die Schülerin oder der Schüler bei der Aufgabe konzentriert oder abgelenkt?).

Erklären Sie Ihren Schülerinnen und Schülern, dass sie mit dem Tool [Check-U](#) die Möglichkeit haben, ihre Stärken noch ausführlicher zu testen. Bei Check-U erhalten die Schülerinnen und Schüler Berufsvorschläge mit Ausbildungsberufen, die gut zu den getesteten Stärken passen.



***Vertiefende Version***

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten mit dem vertiefenden **Arbeitsblatt: „Mein Ergebnis bei Gesucht - gefunden: ICH!“ (PDF)**. Sie tragen ihre Stärken ein und erläutern jeweils an einem Beispiel, warum sie diese Stärke besitzen.